

Projektaufruf: Einander wieder Begegnen

– für eine demokratische und vielfältige Gesellschaft im Kreis Offenbach

**Für die zweite Hälfte des Jahres 2022 setzt die Partnerschaft für Demokratie (PfD) Kreis Offenbach zwei Förderschwerpunkte. Projektgelder beantragen können Projekte, die (a) offene Begegnungsangebote im öffentlichen Raum schaffen oder (b) sich mit einer entschiedenen Haltung für eine demokratische Botschaft und eine vielfältige Gesellschaft einsetzen. Die PfD Kreis Offenbach fördert Projekte in den Themenfeldern Demokratieförderung, Vielfaltsgestaltung und Extremismusprävention.**

Die Partnerschaft für Demokratie Kreis Offenbach ist seit 2015 Teil des Bundesprogramms "Demokratie leben! Demokratie fördern. Vielfalt gestalten. Extremismus vorbeugen" und fördert in diesem Zuge auch Projekte im Fördergebiet der PfD (Kreis Offenbach ohne Dietzenbach, Langen, Heusenstamm und Neu-Isenburg aufgrund von eigener PfDs). Über die Finanzierung der Projekte entscheidet der Begleitausschuss – ein Gremium, welches nicht nur Projektanträge bewilligt, sondern auch die Strategie für die Umsetzung des Bundesprogramms gestaltet. Das Gremium, in dem Vertreter\*innen aus zivilgesellschaftlichen Initiativen und der kommunalen Verwaltung aus den unterschiedlichen Ecken des Kreisgebiets sitzen, hat in den letzten zwei Jahren eine Entwicklung beobachtet: der pandemiebedingte Ausfall von persönlichen Begegnungen hat zu einer Polarisierung in unterschiedlichen gesellschaftlichen Streitfragen geführt. Dadurch wurden auch extremistische und demokratiefeindliche Positionen gestärkt, welche der Realität einer gesellschaftlichen Vielfalt ablehnend bis feindlich gegenüberstehen.

Deshalb hat der Begleitausschuss sich dazu entschlossen für das verbliebene Jahr 2022 zwei Förderschwerpunkte auszuschreiben.

**Förderschwerpunkt (a) Offene/Niedrigschwellige Begegnungsangebote im öffentlichen Raum**

Unter Berücksichtigung der anhaltenden Corona-Pandemie und den damit zusammenhängenden Hygienebestimmungen sollen Projektformate gefördert werden, bei denen die vordergründigen Ziele des Austauschs und des Miteinander-ins-Gespräch-kommen sind. Die Ausgestaltung der Projektidee kann vielfältige Formen annehmen:

- eine „offene Tafel“ im PfD Fördergebiet, bei der jede\*r mitwirken kann, indem Tische, Stühle und ein offenes Ohr für Mitmenschen mitgebracht werden
- ein Speed-Dating auf dem Marktplatz oder anderen öffentlichen Orten, bei denen man zu angeleiteten Fragen in das Gespräch miteinander kommt
- eine Lesung an einem ungewöhnlichen Ort, der für alle zugänglich ist
- eine Demokratiewanderung, bei der einzelne Stationen entwickelt werden, die ein interaktives demokratisches Lernen ermöglichen
- (...)

**Förderschwerpunkt (b) Projekte mit einer demokratischen Botschaft – Haltung für eine vielfältige Gesellschaft**

Von der gesellschaftlichen Polarisierung haben auch demokratiefeindliche Positionen profitiert. Um der Zunahme von diskriminierenden Haltungen ein entschlossenes Bekenntnis zur Realität einer vielfältigen Gesellschaft entgegenstellen zu können, sollen insbesondere Projekte gefördert werden, die sich für ein demokratisches Miteinander, einen respektvollen Umgang sowie die Universalität demokratischer Werte hervorheben. Auch die Ausgestaltung dieses zweiten Förderschwerpunktes kann unterschiedliche konkrete Projektformen annehmen:

- ein Workshop in Vereinen, der Multiplikator\*innen für diskriminierende Strukturen sensibilisiert und dabei unterstützt ein respektvolles Miteinander im Verein zu leben und sichtbar nach außen zu tragen
- eine mehrsprachige Foto-/Video-Aktion, die den Einsatz unterschiedlicher Akteur\*innen für eine vielfältige Gesellschaft sichtbar macht
- ein medienpädagogisches Projekt mit Kindern und Jugendlichen, welches die Teilnehmenden bestärkt sich gegen Diskriminierung einzusetzen
- die Entwicklung von Botschaften (z.B. für ein antirassistisches Miteinander), die sichtbar auf Bierdeckeln, Einkaufstaschen oder auf anderen Dingen platziert werden, die uns an Orten des alltäglichen Lebens begegnen
- (...)

Projekträger\*innen können interessierte Vereine, Initiativen oder Verbände sein. Auch interessierte Einzelpersonen können sich mit ihrer Projektidee gemeinsam mit Unterstützung der Pfd auf die Suche nach Kooperationspartner\*innen machen, damit aus der Idee ein Projekt entstehen kann.

Projektanträge können im laufenden Jahr bis zum 15. November 2022 unter [jakob.wolf@awo-of-land.de](mailto:jakob.wolf@awo-of-land.de) eingereicht werden. Die Projekte müssen bis zum 31.12.2022 abgeschlossen und abgerechnet sein. Ziel des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ ist gemeinsam für ein gleichberechtigtes, inklusives, vielfältiges Zusammenleben einzutreten. Daher ist zu beachten, dass Angebote möglichst barrierefrei gestaltet werden sollen.

Für Rückfragen zur Ausschreibung, den Förderrichtlinien oder dem Vorgehen beim Stellen eines Förderantrags, können Sie sich an die Koordinierungs- und Fachstelle wenden.

**Koordinierungs- und Fachstelle (KuF)**

Jakob Wolf  
AWO Kreisverband Offenbach Land e.V.  
[jakob.wolf@awo-of-land.de](mailto:jakob.wolf@awo-of-land.de)  
Tel: 0152-32180895

**Federführendes Amt**

John Kannamkulam  
Kreis Offenbach - Fachdienst Jugend und Familie - Bereich Jugendförderung  
[j.kannamkulam@kreis-offenbach.de](mailto:j.kannamkulam@kreis-offenbach.de)  
Tel: 06074-8180 3112

**Mehr Infos zur Pfd Kreis Offenbach:**

<https://vielfalt-im-kreis-offenbach.de/kreis-offenbach>

Anja Maier  
Kreis Offenbach – Fachdienst Jugend und Familie – Bereich Jugendförderung  
[a.maier@kreis-offenbach.de](mailto:a.maier@kreis-offenbach.de)  
Tel: 06074 8180-3225

**INFO**

Partnerschaften für Demokratie sind Städte, Gemeinden und Landkreise in ganz Deutschland. Sie bestehen zum einen aus Verantwortlichen aus kommunaler Politik und Verwaltung und zum anderen aus engagierten Bürgerinnen und Bürgern, Initiativen und Vereinen, die in ihrer Arbeit gegen Extremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit unterstützt werden. Anhand der lokalen Gegebenheiten und Problemlagen entwickeln sie gemeinsam eine auf die konkrete Situation vor Ort abgestimmte Strategie. Die Partnerschaft für Demokratie Kreis Offenbach wird im Rahmen des Bundesprogramms »Demokratie leben!« durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport gefördert. Für den Inhalt dieses Aufrufs sind ausschließlich die Autor\*innen verantwortlich und es stellt keine Meinung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, des Hessischen Ministeriums des Innern und des Sports oder des Kreises Offenbach dar.